

## Wichtige Informationen

Vorgespräche für die Aufnahme können Sie kurzfristig in unserer Psychosomatischen Ambulanz vereinbaren. Sie benötigen einen Überweisungsschein vom zuweisenden Arzt oder der zuweisenden Ärztin. Für das Erstgespräch bringen Sie bitte alle relevanten Vorbefunde mit. Die stationäre Behandlung wird von ihrer Krankenkasse übernommen.

Bei weiteren Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der psychosomatischen Ambulanz gerne zur Verfügung.

## Ambulanz der Psychosomatischen Klinik

### Terminvereinbarung über das Sekretariat

Montag, Mittwoch und Freitag:  
08:00 - 13:00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag:  
08:00 - 14:00 Uhr

Tel.: 0641 99-45631  
Fax: 0641 99-45649

## Tagesklinik der Psychosomatischen Klinik

### Ansprechpartner\*innen in der Tagesklinik

Pflegestützpunkt  
Tel.: 0641 985-45670  
Fax.: 0641 985-45679

Besuchen Sie uns im Internet!

[ukgm.de/ugi\\_pso](http://ukgm.de/ugi_pso)

## Auskunft / Anfahrt

Sie finden unsere Tagesklinik unter der folgenden Adresse:

Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie des Universitätsklinikums Gießen und Marburg GmbH Standort Gießen

Paul-Meimberg-Straße 3  
35392 Gießen

Lagepläne zum UKGM finden Sie unter folgendem Link:  
<http://www.ukgm.de/lageplan>



## Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie

Direktor: Prof. Dr. med. Johannes Kruse

## Tagesklinik

Leiterin: Frau Meike Anthes, Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

## Allgemeine Informationen

Die Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie in Gießen ist eine der traditionsreichsten Universitätskliniken für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie in Deutschland. Wir verfügen über

- eine allgemeine Hochschulambulanz,
- Spezialambulanzen
- eine psychosomatische Institutsambulanz
- einen Konsiliar- und Liaisondienst.
- eine psychosomatische stationäre Einheit
- eine Tagesklinik

Unsere Patient\*innen erhalten eine persönlich abgestimmte Therapie, die körperliche, seelische und soziale Leiden gleichzeitig berücksichtigt auf der Grundlage eines psychodynamischen Behandlungskonzeptes.

Schwerpunkte unserer klinischen und wissenschaftlichen Tätigkeit liegen in der Therapie von Menschen, die unter (komplexen) Traumafolgestörungen, somatoformen Störungen (insbesondere somatoforme Schmerzstörungen), primär körperlichen Erkrankungen mit begleitenden psychischen Symptomen, dissoziativen Erkrankungen, reaktiven Depressionen oder Angststörungen leiden - oder, die sich aufgrund einer akuten Lebenskrise in einer schwerwiegenden Anpassungsstörung befinden.



Foto: Anja Schaal

## Behandlung

Das Angebot unserer psychosomatischen Tagesklinik richtet sich an Patient\*innen aus dem näheren Einzugsbereich, die die Tagesklinik ohne großen Aufwand erreichen können mit einer maximalen Anfahrtszeit von ca. 1 Stunde.

Die Patientinnen und Patienten sind Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 und Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr in der Klinik.

Folgende Therapieverfahren kommen zur Anwendung:

- intensive Einzel- und Gruppenpsychotherapie (tiefenpsychologisch-fundiert, interaktionell und verhaltenstherapeutisch)
- Systemische Intervention
- Kunst-, Gestaltungs-, Körper- und Musiktherapie
- Paar- und Familientherapie
- traumaspezifische Elemente
- Entspannungsverfahren
- Psychopharmakotherapie
- Psychoedukation
- Sozialtherapie
- Bezugspflege
- Initiativgruppen und gemeinsame Gestaltung des Alltags
- medizinische und medikamentöse Behandlung

## Unser Team

Unser multidisziplinäres Team besteht aus Fachärzt\*innen für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Ärzt\*innen in der Facharztweiterbildung, somatischen Fachärzt\*innen, psychologischen Psychotherapeut\*innen und Psycholog\*innen in Weiterbildung sowie Kreativ- und Physiotherapeut\*innen, Fachpflegekräften, Sozialarbeiter\*innen, Verwaltungsgestellten.

## Indikation

Die Tagesklinik ermöglicht eine enge Verzahnung zwischen intensivem Therapieangebot und der Alltags- bzw. familiären Situation, also eine intensivere Behandlung ohne Übernachtung in der Klinik.

An eine teilstationäre Behandlung sollte zum Beispiel gedacht werden, wenn

- die Beschwerden und Probleme keine vollstationäre Behandlung erfordern, eine ambulante Therapie aber nicht ausreichend ist,
- eine längere Trennung vom familiären oder häuslichen Umfeld vermieden werden soll, weil der Kontakt zur gewohnten Umgebung erhalten werden soll (z.B. bei kleineren Kindern).

Patientinnen und Patienten mit folgenden Krankheitsbildern können in unserer Tagesklinik behandelt werden:

- Depressionen
- Angst- und Zwangsstörungen
- Anpassungsstörungen
- Traumafolgestörungen (z.B. Posttraumatische Belastungsstörung)
- Somatoforme Störungen / Somatische Belastungsreaktionen
- Persönlichkeitsstörungen